

Hinweise zur Datenverarbeitung nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Mit den nachstehenden Hinweisen zur Verarbeitung personenbezogener Daten kommen wir unseren Informationspflichten nach, die sich aus Art. 13 und Art. 14 DSGVO ergeben.

a) Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:
Verantwortlicher: BANSBACH GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Gänsheidestraße 67-74, 70184 Stuttgart,
E-Mail: stuttgart@bansbach-gmbh.de, Tel. 0711 1646-6, Fax: 0711 1646-800.

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte von BANSBACH ist per Post unter der o.g. Anschrift mit dem Zusatz "Datenschutzbeauftragter" beziehungsweise per E-Mail unter datenschutz@bansbach-gmbh.de erreichbar.

b) Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie uns mandatieren, erheben wir u.a. folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname;
- gültige Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mail, usw.);
- Anschrift;
- Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandats notwendig sind.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt u.a.,

- um Sie als unseren Mandanten identifizieren zu können;
- um Sie angemessen beraten und vertreten zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Rechte und Pflichten.

Darüber hinaus verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir im Rahmen von Geschäftsbeziehungen von Ihnen oder Dritten erhalten. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Kontaktdaten sowie erforderliche Daten für die Geschäftsabwicklung (Bank- und Zahlungs(verkehrs)daten), ggf. Informationen aus öffentlichen Quellen (z. B. Internet, Handelsregister) sowie weitere Daten, die Sie uns im Rahmen der Abwicklung einer Geschäftsbeziehung (Vertragsbeziehung oder Vertragsanbahnung) freiwillig überlassen.

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere unter Beachtung der Vorschriften der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Datenschutzanpassungs- und Umsetzungsgesetzes EU (BDSG neu). Die Datenverarbeitung erfolgt basierend auf den beschriebenen Rechtsgrundlagen zu folgenden Zwecken:

- auf Ihre Anfrage hin für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag einschließlich der allgemeinen Vertragsanbahnung, Vertragsdurchführung und Beendigung von Vertragsverhältnissen nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DSGVO;
- aufgrund erteilter Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DSGVO;
- aufgrund gesetzlicher Vorgaben nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c DSGVO;
- aufgrund eines berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DSGVO.

Die für die Mandatierung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der für uns maßgeblichen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert, es sei denn, dass wir nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (z.B. aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

c) Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies für die Abwicklung des Mandatsverhältnisses oder der Geschäftsbeziehung mit Ihnen erforderlich ist, und/oder auf eigenen Wunsch, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Behörden wie z.B. Finanzämter, Sozialversicherungsträger sowie an Gerichte, Gesellschaften oder Kooperationspartner unserer Unternehmensgruppe, Dienstleister (Rechenzentrum, IT-Dienstleister, Entsorgungsfirmen usw.) und andere zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Das Berufsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Berufsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.

Bei den beschriebenen Empfängern kann es sich auch um Empfänger aus Drittländern (Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums - EWR) handeln. In Drittländern kann nicht das gleiche Datenschutzniveau gewährleistet werden wie innerhalb des europäischen Wirtschaftsraums. Bei Datenübermittlungen in ein Drittland wird sichergestellt, dass diese Übertragung ausschließlich nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen gem. Kapitel V DSGVO erfolgt.

d) Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- aa) gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- bb) gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen und ggf. aussagekräftige Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- cc) gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;

- dd) gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- ee) gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- ff) gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gg) gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes (Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Königstraße 10 a, 70173 Stuttgart, E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de, Internet: <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/>) wenden.

e) Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an datenschutz@bansbach-gmbh.de.